

Warum gibt es in dieser neuen Energie immer noch Krieg?

Kryon durch Lee Carroll, 15.4.2026

Übersetzung: unbekannt ^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Vor etwas mehr als einem Monat habe ich eine Botschaft über den Krieg gegeben. Warum gibt es im Jahr 2026 immer noch Krieg auf diesem Planeten, in einem Jahr, das von einer neuen Energie geprägt ist?

Vielleicht haben einige von euch diese Botschaft nicht gesehen. Viele von euch haben sie gesehen. Dies ist gewissermaßen eine Rückschau – einen Monat später und es ist eine Rückschau auf den Sinn und Zweck dessen, weshalb so viele von euch hier sind.

Ihr Lieben, das ist die Zeit, für die ihr gekommen seid. Man könnte sogar sagen, dies ist die Vollendung all dessen, weshalb ihr auf die Erde gekommen seid, dabei spielt es keine Rolle, ob ihr jung seid oder bereits älter. Es hat mit allem zu tun, was ihr bisher auf diesem Planeten erlebt habt. Dies mag wie eine Botschaft erscheinen, die ich immer wieder wiederhole und das tue ich auch. Doch ich weiß, dass viele sie noch einmal hören müssen und viele haben sie noch nie gehört.

Habt ihr euch jemals gefragt: »Warum bin ich eigentlich hier?« Wirklich und wahrhaftig: Warum seid ihr hier? Ich sage euch: Viele von euch, die das jetzt sehen oder lesen, gehören zu denen, die sich bewusst für ein Programm entschieden haben, das jede Woche ausgestrahlt wird. Ein Programm, in dem ich Solis gebeten habe, dort zu sein – für den dimensionalen Wandel, für die Liebe, damit ihr die Möglichkeit habt, in euer Herz einzutauchen und mit eurer Familie und mit jenen zusammen zu sein, die Mitgefühl leben – fern von den Nachrichten des Tages, fern von der Angst, die diese Nachrichten möglicherweise in euch auslösen.

¹ <https://www.kryon.de>

Dennoch stellt ihr vielleicht weiterhin die Frage: »Warum bin ich hier?« Manche gehen sogar noch weiter und fragen: »Was ist meine Aufgabe auf der Erde?« Diese Botschaft richtet sich an die alten Seelen, auf sie konzentriere ich mich immer. An jene, die sich dieses Channeling anhören. An jene, die vielleicht jede Woche einem Programm folgen, das ihnen Trost schenkt, abseits des Lärms, abseits des Chaos. Genau das ist die alte Seele und genau zu ihr spreche ich.

Gleichzeitig weiß ich, dass dieses Channeling auch viele Menschen erreicht, die nur ein allgemeines Interesse an Channelings haben. Einige von euch kennen die Botschaft vom letzten Monat. Andere nicht. Deshalb sage ich es noch einmal: Auf diesem Planeten gibt es eine völlig neue Energie. Und ich frage euch erneut: Spürt ihr sie nicht? Spürt ihr nicht, dass viele alte Seelen ihr eigenes Leben betrachten – nicht das Weltgeschehen, sondern ihr persönliches Leben – und sagen: »Ich fühle mich anders.« Manche spüren sogar eine Art Befreiung. Sie sagen: »Ich weiß nicht genau, was es ist, aber in diesen seltsamen und ungewöhnlichen Zeiten, die wir noch nie erlebt haben – sogar mitten im Krieg – fühlt sich etwas anders an. All diese Dinge geschehen und sind geschehen und dennoch empfinde ich Erleichterung.«

Diese Botschaft ist für die alte Seele bestimmt, die langsam beginnt zu verstehen, wofür diese neue Energie da ist. Für jene, die sie vielleicht bereits spüren – und auch für jene, die sie noch nicht spüren. Meine Botschaften über den Wandel, über den zeitlichen Ablauf dieses Wandels, über das, was die Alten euch über diesen Wandel hinterlassen haben, drehen sich alle um etwas, das gerade geschehen ist und sich jetzt entfaltet. Das Jahr 2026 – selbst jetzt, im vierten Monat des Jahres – ist etwas Besonderes. Doch es ist nichts, woran der gesamte Planet in dem Maße beteiligt ist wie die alten Seelen. Ja, der Planet durchläuft aufgrund dieser kosmischen Zeitzyklen einen wichtigen Prozess, aber diejenigen, die ihn jetzt am stärksten wahrnehmen, sind die alten Seelen.

Lasst uns noch einmal definieren, was damit gemeint ist – für diejenigen, die es hören müssen. Seid ihr euch bewusst, wie tief euer Akasha-Speicher reicht? Habt ihr eine Vorstellung davon, wie groß diese Bibliothek ist, vielleicht in jener Höhle der Schöpfung?

»Wovon sprichst du, Kryon?« Ich spreche davon, wie oft ihr bereits hier gewesen seid. Das ist ein Grundpfeiler der metaphysischen Lehren und auch ein zentraler Bestandteil des Glaubens von Millionen Menschen auf diesem Planeten, die wissen, dass die Seele eine Reise macht. Die Reise der Seele besteht darin, immer wieder zu kommen und zu gehen ... zu kommen und zu gehen ... zu kommen und zu gehen. Immer wieder auf diesen Planeten.

Das System ist so aufgebaut, dass ihr hierher zurückkehrt, ihr Lieben. Wenn ihr einmal begonnen habt, hier zu inkarnieren, verschwindet ihr nicht für eine Weile auf einen anderen Planeten, um dann zurückzukehren. Dieses System ist eine Schule des Lernens auf der Erde. Je öfter ihr hier gewesen seid, desto mehr Weisheit habt ihr gesammelt und diese Weisheit ist in eurer DNA gespeichert – unabhängig von eurer Blutlinie. Denn innerhalb eurer Akasha-Chronik kann sich vieles verändern. Ihr könnt in unterschiedlichen Kulturen geboren werden. Ihr könnt aus verschiedenen Gründen zurückkehren.

Auch die Herkunft, die Familie oder die Ethnie, die ihr wählt, können sich von Leben zu Leben verändern. Deshalb verändern sich Blutlinien, Talente und familiäre Hintergründe über die vielen Tausenden Inkarnationen hinweg. Doch euer Akasha-Speicher bleibt bestehen. Er ist die Konstante.

Was ich euch sagen möchte, ist Folgendes: Ganz gleich, wer ihr seid, ganz gleich, welches Geschlecht ihr habt, ganz gleich, welcher Herkunft oder welcher Kultur ihr angehört: Wenn ihr eine alte Seele seid, dann habt ihr unzählige Orte gesehen, unzählige Erfahrungen gemacht und tief in eurer DNA trägt ihr Weisheit. Echte Weisheit.

Und genau diese Weisheit beginnt ihr jetzt auf eine Weise zu berühren, wie nie zuvor, und zu dieser weisen alten Seele spreche ich jetzt. Zu der Seele, die es besser weiß, als sich von Angst beherrschen zu lassen. Wenn ihr die Nachrichten anschaut und gleichzeitig wisst, dass wahrscheinlich noch etwas anderes vor sich geht – mit der Energie, mit dem Feld, mit der Kosmologie des Planeten –, dann erkennt ihr vielleicht, dass ihr auf eine Art Endspiel der alten Energie blickt.

Dieser Krieg und all die Dinge, die ihr derzeit erlebt, sind sehr, sehr anders als alles, was in den vergangenen Jahrzehnten geschehen ist. Dies ist eine neue Energie. Und ihr, die alten Seelen, von denen ich spreche – das ist es, worüber ich bereits vor mehr als einem Monat gesprochen habe. Das ist das Gold dieses Planeten in dieser Zeit.

Gold bedeutet hier: das Wertvollste, was es gibt. Das ist eine Metapher. Eure Weisheit ist wertvoll. Und hier ist der Grund dafür: Wir sprechen über metaphysische Dinge, bei denen manche die Augen verdrehen. Doch es geht um die Kraft eines erleuchteten Bewusstseins.

Ist es möglich, dass diejenigen, die höher schwingen, die weiser sind und beginnen, das zu berühren, was die Meister berührt haben, auf diesem Planeten einen größeren Unterschied bewirken können als jene, die das nicht haben? Und die Antwort lautet: Oh ja. Absolut.

Versteht ihr, dass mit einer höheren Schwingung und einem erweiterten Bewusstsein auch etwas anderes wächst? Ich würde sagen: Demut. Ihr beginnt zu verstehen, welche Rolle ihr für diesen Planeten spielt. Ihr werdet demütig angesichts der erstaunlichen Gnade, die ihr wahrnehmt. Man könnte sagen, ihr beginnt den größeren Plan zu erkennen – gemeinsam mit Gaia als Partner. Man könnte es eine Zusammenarbeit mit allen Energien nennen, die euch umgeben.

Weisheit lässt euch erkennen, dass ihr mit der Erde verbunden seid. Ihr wisst mehr darüber als jemals zuvor. Ihr nehmt die Energien des Feldes wahr. Ihr beginnt bestimmte Zusammenhänge zu verstehen. Ihr wisst, wie man Mitgefühl zu denen sendet, die es brauchen, die danach verlangen und die dafür offen sind. Das ist Meisterschaft. Das ist ein erleuchteter Mensch.

Ihr steht nicht über anderen, ihr Lieben. Auch wenn man sagen könnte, dass eure Schwingung höher geworden ist, seid ihr niemandem überlegen. Stattdessen erkennt ihr, dass ihr ein Teil von allen seid. Ihr schaut auf jene, die leiden, ohne euch von ihrem Leid überwältigen zu lassen. Ihr schaut hin, um zu wissen, wie ihr beten könnt. Ihr schaut hin, um Licht zu denen zu senden, die sich in der Dunkelheit befinden – ohne automatisch ihr Leiden zu übernehmen und euch von ihrer Not mitreißen zu lassen. Das ist Meisterschaft. Deshalb seid ihr hier. Das sind die Dinge, die wir lehren.

Der Krieg und alles, was in diesem Jahr 2026 geschieht oder geschehen ist, gehört zu jener Energie, von der wir gesprochen haben. Und diese Energie heißt Vollendung. Ihr befindet euch immer noch im ersten von fünf Jahren des Übergangs aus einer sehr alten Energie heraus. Ihr beobachtet, wie die Erde dieses Puzzle auf ihre eigene Weise und sehr langsam zusammensetzt. Und manches davon ist hässlich.

Aber das ist die Menschheit, ihr Lieben. Das ist nicht anders als jemals zuvor. Was anders ist, sind die Millionen von Menschen, die jetzt beginnen zu spüren, dass sie auf diesem Planeten etwas bewirken können. Und ich spreche nicht davon, auf irgendeine äußere Weise etwas zu bewirken. Ich spreche von mitfühlendem Handeln für diejenigen, die es jetzt brauchen. Darum geht es in diesem Jahr.

Es geht um die alten Seelen, die sich eine Botschaft wie diese anhören, die in ihr Herz eintauchen können, in das Mitgefühl, die still werden und die Liebe fühlen, die sie in sich tragen. Die Liebe, die aus ihrer Seele kommt. Die Liebe, die aus der Quelle aller Seelen kommt. Aus der schöpferischen Quelle selbst. Diese Liebe auf eine Weise zu fühlen, die alles verändert und dann in ihr Herz einzutauchen und Frieden zu visualisieren. Das Ende des Krieges. Die lächelnden Gesichter derjenigen zu sehen, die aus der Dunkelheit ins Licht gekommen sind und beginnen, wieder ein normales Leben zu führen.

Die alte Seele kann das erschaffen. Sie kann es visualisieren und sie kann dazu beitragen, dass es Wirklichkeit wird. Das ist, wer ihr seid.

Deshalb bin ich hier. Ich spreche zu alten Seelen mit einer reichen und tiefen Akasha. Und ich sage euch: Deshalb liebe ich euch so sehr, ihr Lieben.

Und so ist es.